DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR DAS BiRN AUDITORENPORTAL

Stand: 18.10.2026

§ 1 Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten

(1) Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten hat für uns einen hohen Stellenwert. Mit den nachfolgenden Datenschutzinformationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Einrichtung und Nutzung des BiRN Auditorenportals der BiRN GmbH.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Im Folgenden informieren wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie über Ihre Rechte im Zusammenhang mit dieser Verarbeitung.

(2) **Verantwortlicher** im Sinne von Art. 4 Nr. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

BiRN GmbH – Bauinstitut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen
Vertreten durch: Ralph Dietlein
Anschrift: Lichtenhaidestr. 11a in 96052 Bamberg
E-Mail: info(a)bau-irn.de
Telefon: 0049-951-993393-0

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter:
E-Mail: datenschutz(a)bau-irn.de

oder über unsere Postanschrift mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

(3) Die vorliegende Datenschutzerklärung gilt für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Einrichtung und Nutzung des BiRN Auditorenportals der BiRN GmbH. Der Zugang zu diesem Bereich ist ausschließlich Lizenznehmern vorbehalten, deren Lizenzantrag von der BiRN GmbH angenommen wurde beziehungsweise die einen Lizenzvertrag mit der BiRN GmbH abgeschlossen haben.

§ 2 Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des BiRN Auditorenportals

(1) Im Rahmen der Einrichtung und Verwaltung des BiRN Auditorenportals verarbeiten wir personenbezogene Daten, soweit dies zur Durchführung des Lizenzverhältnisses, zur

Bereitstellung des Zugangs und zur Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Betriebs des BiRN Lizenznehmerbereichs erforderlich ist.

Hierzu können insbesondere folgende Daten gehören:
- Vor- und Nachname des Lizenznehmers beziehungsweise des zuständigen Ansprechpartners;
- geschäftliche E-Mail-Adresse und gegebenenfalls weitere geschäftliche Kontaktdaten;
- Benutzername beziehungsweise Accountkennung;
- Angaben zum Lizenzantrag und Lizenzvertrag;
- Angaben zum Status des Lizenzverhältnisses;
- Informationen zur Einrichtung, Freischaltung, Änderung und Deaktivierung des Accounts;
- für die Anmeldung erforderliche Authentifizierungsdaten.

(2) Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt insbesondere zur Einrichtung und Verwaltung des Benutzerkontos, zur Bereitstellung der für Lizenznehmer vorgesehenen Informationen und Funktionen sowie zur Kommunikation im Zusammenhang mit dem Lizenzverhältnis.

(3) Soweit die Verarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person erforderlich ist, erfolgt sie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Soweit personenbezogene Daten von Ansprechpartnern verarbeitet werden, die nicht selbst Vertragspartei sind, kann die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgen, sofern sie zur Wahrung berechtigter Interessen der BiRN GmbH erforderlich ist und keine überwiegenden Interessen oder Grundrechte der betroffenen Person entgegenstehen.

(4) Die Zugangsdaten werden im Zusammenhang mit dem bestehenden Lizenzverhältnis eingerichtet beziehungsweise freigeschaltet. Soweit zur Aktivierung des Accounts ein Link per E-Mail übermittelt wird, werden die hierfür erforderlichen Kontaktdaten verarbeitet.

§ 3 Verarbeitung personenbezogener Daten bei Nutzung des Accounts

(1) Bei der Nutzung des BiRN Auditorenportals werden personenbezogene Daten verarbeitet, soweit dies zur Bereitstellung der vorgesehenen Funktionen und zur Durchführung des Lizenzverhältnisses erforderlich ist.
Hierzu können insbesondere Angaben zum Accountstatus, zu den eingeräumten Zugangsberechtigungen, zu vorgenommenen Änderungen der Kontoeinstellungen sowie zu Anfragen und Kommunikationsvorgängen im Zusammenhang mit dem Lizenzverhältnis gehören.

(2) Soweit Sie mit uns per E-Mail oder über eine im internen Bereich bereitgestellte Kontaktmöglichkeit kommunizieren, verarbeiten wir die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten zur Bearbeitung Ihres Anliegens.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, sofern die Kommunikation der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder der Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person dient. In sonstigen Fällen kann die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgen, sofern ein berechtigtes Interesse an der Bearbeitung der Anfrage besteht.

(3) Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder sonstigen rechtlichen Gründe einer Löschung entgegenstehen.

§ 4 Technische Protokolldaten und Gewährleistung der Systemsicherheit

(1) Bei der Nutzung des BiRN Auditorenportals können technische Protokolldaten verarbeitet werden, die für die Bereitstellung, Funktionsfähigkeit und Sicherheit des Systems erforderlich sind.

Hierzu können insbesondere folgende Daten gehören:

- IP-Adresse;
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs;
- aufgerufene Seiten und Funktionen;
- Zugriffsstatus und HTTP-Statuscodes;
- übertragene Datenmengen;
- Angaben zum verwendeten Browser und Betriebssystem;
- Informationen über fehlgeschlagene Anmeldeversuche und sicherheitsrelevante Ereignisse.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden, richtet sich nach der eingesetzten technischen Infrastruktur.

(2) Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt zur Gewährleistung eines sicheren und funktionsfähigen Betriebs des internen Bereichs sowie zur Erkennung und Abwehr unberechtigter Zugriffe. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse der BiRN GmbH besteht in der Gewährleistung der technischen Sicherheit und Stabilität des Systems.

(3) Die Protokolldaten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist. Anschließend werden sie gelöscht oder anonymisiert, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder sonstigen rechtlichen Gründe einer Löschung entgegenstehen.

§ 5 Verwendung von Cookies und vergleichbaren Technologien

(1) Im Rahmen des BiRN Auditorenportals können Cookies oder vergleichbare Technologien eingesetzt werden, soweit diese für die Bereitstellung und den sicheren Betrieb des Accounts

erforderlich sind. Sie können insbesondere der Aufrechterhaltung einer angemeldeten Sitzung oder der technischen Absicherung des Zugangs dienen.

(2) Soweit das Speichern von Informationen auf Ihrem Endgerät oder der Zugriff auf bereits gespeicherte Informationen ausschließlich erforderlich ist, um einen von Ihnen ausdrücklich gewünschten digitalen Dienst zur Verfügung zu stellen, richtet sich die Zulässigkeit nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz (TDDDG).

(3) Soweit darüber hinaus nicht unbedingt erforderliche Cookies oder vergleichbare Technologien eingesetzt werden, erfolgt deren Verwendung grundsätzlich auf Grundlage Ihrer vorherigen Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 TDDDG. Soweit hierbei personenbezogene Daten verarbeitet werden, ist zusätzlich eine Rechtsgrundlage nach der DSGVO erforderlich.

(4) Welche Cookies und vergleichbaren Technologien eingesetzt werden, welche Funktionen sie erfüllen und wie lange sie gespeichert werden, richtet sich nach den tatsächlich verwendeten technischen Systemen.

§ 6 Empfänger personenbezogener Daten und Einbindung externer Dienstleister

(1) Innerhalb der BiRN GmbH erhalten ausschließlich diejenigen Personen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben im Zusammenhang mit dem Lizenzverhältnis oder dem Betrieb des internen Accounts benötigen.

(2) Für bestimmte technische und organisatorische Prozesse können externe Dienstleister eingesetzt werden, insbesondere für das Hosting, die technische Wartung und den Betrieb der eingesetzten Plattform.
Soweit diese Dienstleister personenbezogene Daten im Auftrag der BiRN GmbH verarbeiten, werden die erforderlichen Vereinbarungen zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen.

(3) Eine Übermittlung personenbezogener Daten an weitere Empfänger erfolgt nur, sofern hierfür eine Rechtsgrundlage besteht, die Übermittlung zur Vertragserfüllung erforderlich ist, eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder eine wirksame Einwilligung vorliegt.

§ 7 Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union beziehungsweise des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt nur unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO.

Sofern eine solche Übermittlung im Zusammenhang mit eingesetzten Dienstleistern oder technischen Diensten stattfindet, erfolgt sie auf Grundlage der jeweils einschlägigen

datenschutzrechtlichen Bestimmungen, beispielsweise bei Vorliegen eines Angemessenheitsbeschlusses oder geeigneter Garantien.
Ob eine Übermittlung in Drittländer erfolgt und auf welcher Rechtsgrundlage diese beruht, richtet sich nach den tatsächlich eingesetzten Dienstleistern und deren technischer Infrastruktur.

§ 8 Speicherdauer und Löschung personenbezogener Daten

(1) Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die jeweiligen Verarbeitungszwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten bestehen.

(2) Die für die Einrichtung und Verwaltung des BiRN Auditorenportals erforderlichen personenbezogenen Daten werden grundsätzlich für die Dauer des bestehenden Lizenzverhältnisses beziehungsweise der bestehenden Zugangsberechtigung verarbeitet.

(3) Nach Beendigung des Lizenzverhältnisses oder Wegfall der Zugangsberechtigung wird der Account deaktiviert. Die zugehörigen personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die Vertragsabwicklung, die Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen nicht mehr erforderlich sind.

(4) Soweit gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, werden die hiervon betroffenen Daten für die Dauer der jeweiligen Fristen gespeichert und nach deren Ablauf gelöscht, sofern keine andere Rechtsgrundlage für eine weitere Speicherung besteht.

(5) Technische Protokolldaten werden entsprechend den in § 4 genannten Zwecken und Speicherkriterien gelöscht oder anonymisiert.

§ 9 Ihre Rechte

(1) Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie uns gegenüber nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO;
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten beziehungsweise Vervollständigung unvollständiger Daten gemäß Art. 16 DSGVO;
- Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO;
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 DSGVO, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

(2) Soweit wir personenbezogene Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt hiervon unberührt.

(3) Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich jederzeit an die unter § 1 genannten Kontaktdaten wenden.

(4) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

Die für die BiRN GmbH zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde ist:
Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

§ 10 Widerspruch gegen die Verarbeitung

Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO stützen, können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.
Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir die betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Ihren Widerspruch können Sie an die unter § 1 genannten Kontaktdaten richten.

§ 11 Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten ist für die Einrichtung und Verwaltung des BiRN Auditorenportals sowie für die Gewährung des Zugangs zu den vorgesehenen Funktionen erforderlich.
Werden die hierfür erforderlichen Daten nicht bereitgestellt, kann der Account gegebenenfalls nicht eingerichtet oder genutzt werden.
Soweit im Einzelfall weitere Angaben erforderlich sind, informieren wir Sie über deren Erforderlichkeit und gegebenenfalls über die Folgen einer Nichtbereitstellung.

§ 12 Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO findet im Zusammenhang mit dem internen Lizenznehmer-Account nicht statt, sofern nicht ausdrücklich anders informiert wird.

§ 13 Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung anzupassen, sofern Änderungen der rechtlichen Anforderungen, der eingesetzten technischen Systeme oder der Verarbeitung personenbezogener Daten dies erforderlich machen.
Die jeweils aktuelle Fassung wird im internen Lizenznehmer-Account bereitgestellt.
Hinweis vor Veröffentlichung: Die Angaben zum Datenschutzbeauftragten, zur zuständigen Aufsichtsbehörde, zu den eingesetzten technischen Dienstleistern sowie zu den tatsächlichen Speicher- und Löschfristen müssen noch ergänzt beziehungsweise überprüft werden. Insbesondere dürfen optionale Dienste, Cookies oder Drittlandübermittlungen nur insoweit beschrieben werden, wie sie tatsächlich eingesetzt werden.